

Einreicher: Bürgermeister

öffentlich

Beschlussvorlage Nr.: 432-17

Beratungsfolge	am	empfohlen/ beschlossen			Rückstellung	Bemerkung
		ja	nein	enthalten		
Ortschaftsrat Schwarz	14.11.2017					
Ortschaftsrat Trabitze	16.11.2017					
Hauptausschuss	23.11.2017					
Stadtrat	07.12.2017					

Betreff:

Beschluss zur Einführung der digitalen Ratsarbeit					
Datum	Amtsleiter/in Fachdienstleiter/in	Datum	Bürgermeister	Datum	Vorsitzender des Stadtrates

Beschlussvorschlag:

1. Der Stadtrat der Stadt Calbe (Saale) beschließt die Einführung der digitalen Ratsarbeit für den Stadtrat der Calbe (Saale) einschließlich der Ortsteile Schwarz und Trabitze.
2. Die Stadtverwaltung Calbe (Saale) wird beauftragt eine Wirtschaftlichkeitsprüfung durchzuführen, welche als Entscheidungsgrundlage für die Schaffung der Hard- und Software sowie die Einführung in die Systemnutzung dient.
3. Mit Beginn der neuen Legislaturperiode 2019 erfolgt die Umstellung auf digitale Ratsarbeit. Im ersten Halbjahr 2019 startet eine Testphase mit den Mitgliedern des Hauptausschusses.
4. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, Varianten zu erarbeiten, ob und wie eine Kostenbeteiligung der Mandatsträger erfolgen kann und welche haushalterischen Auswirkungen dies jeweils zur Folge hätte.
Die Entscheidung hierzu trifft der Stadtrat.

Erläuterung/Begründung:

Die Stadtverwaltung wurde mit dem Antrag der Fraktion ALC/SPD vom 20.02.2017 beauftragt die Einführung der digitalen Ratsarbeit zur neuen Legislaturperiode vorzubereiten. In der Informationsvorlage Nr.: 369-17 wurde bereits ausführlich zur Einführung der digitalen Ratsarbeit für die Stadt Calbe (Saale) einschließlich der Ortsteile informiert.

Grundsätzlich besteht seitens der Stadt Calbe (Saale) organisatorisch und technisch die Möglichkeit, die Anforderungen umzusetzen und zukünftig den Papierversand gegen eine digitale papierlose Lösung zu ersetzen.

Wenn zukünftig ganz oder teilweise auf die Papierform verzichtet werden soll, müssen die entsprechenden Informationen ausschließlich über das Ratsinformationssystem abgerufen werden. Ein Zugang zum Ratsinformationssystem ist somit für alle am digitalen Verfahren teilnehmenden Mandatsträger zwingend erforderlich.

Finanzielle Auswirkungen der Vorlage		<input checked="" type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
Pflichtaufgaben <input checked="" type="checkbox"/>	Freiwillige Aufgaben <input type="checkbox"/>		
Veranschlagung im laufenden Haushaltsjahr		<input type="checkbox"/> Ja	<input checked="" type="checkbox"/> Nein
Ergebnisplan <input type="checkbox"/>	Finanzplan/ Investitionstätigkeit <input type="checkbox"/>		
Veranschlagung im Finanzplan		<input type="checkbox"/> Ja	<input checked="" type="checkbox"/> Nein
Bemerkungen	Unterschrift Kämmerei		